

Familienseite

Gemeinsam stark

Jubla – Den Begriff habt ihr vielleicht schonmal gehört. Er steht für «Jungwacht Blauring». Die Jubla ist ein Kinder- und Jugendverband mit über 400 Scharen, also lokalen Vereinen. Er ist der grösste katholische Kinder- und Jugendverband der Schweiz und steht ein für Akzeptanz, Respekt und Solidarität. Die Kinder und Jugendlichen teilen und feiern besondere Momente, fördern jede/n einzelne/n mit ihren/seinen individuellen, von Gott geschenkten Gaben und Talenten und stellen sich den Fragen des Lebens und des Glaubens. Die Jubla ist eng mit dem christlichen Glauben und der katholischen Kirche verbunden, die den Jugendverband finanziell trägt.

Jubla in deiner Nähe

Hast du vielleicht Lust, einmal selbst bei der Jubla vorbeizuschauen? In diesen Gemeinden gibt es Jubla-Scharen (♀ = für Mädchen, ♂ = für Buben, ♀ ♂ = für beide):

Blauring Aesch ♀
Blauring Allschwil ♀
Jungwacht Allschwil ♂
Jubla Arlesheim ♀ ♂
Blauring Binningen-Bottmingen ♀
Jubla Birsfelden ♀ ♂
Jubla am Blauen ♀ ♂
Jubla Gelterkinden ♀ ♂
Jubla Hofstetten-Flüh ♀ ♂
Jubla Muttenz ♀ ♂
Blauring Oberwil ♀
Jubla Reinach ♀ ♂
Jubla Rheinfelden/Magden ♀ ♂
Blauring Therwil ♀
Jungwacht Therwil ♂
Jubla Witterswil-Bättwil ♀ ♂
Jubla Zwingen ♀ ♂



Jungwacht Blauring bietet schweizweit über 33 500 jungen Menschen eine sinnvolle und vielfältige Freizeitgestaltung.

Glauben Leben

Habt ihr das Jubla-Logo schon einmal gesehen? Das «Glaubenleben»-Herz im Jubla-Logo symbolisiert die Nächstenliebe, das Erkennungszeichen der Christen. Sie entspringt aus dem Glauben und ist die Richtschnur für das persönliche Tun und alle Aktivitäten in der Gemeinschaft. Alle, die sich für die Jubla-Grundsätze engagieren wollen, sind herzlich eingeladen, Teil der Gemeinschaft zu werden, unabhängig von der jeweiligen Religionszugehörigkeit.



Das Jungwachtzeichen ist eine Variante des Christusmonogramms, während das Blauringssymbol für Maria steht.

Aber wie ist die Jubla eigentlich entstanden?

Bevor es die Jubla gab, haben gläubige Kinder und Jugendliche sich in den zwei Gruppen getroffen, aus denen sich der heutige Name zusammensetzt, in der «Jungwachtschar» und im «Blauring». Die erste «Jungwachtschar» wurde in Birsfelden gegründet. Das war 1932, also vor 92 Jahren! Der Blauring ist fast genauso alt, er wurde 1933, also

ein Jahr später, gegründet. Er ging aus der Marianischen Kongregation für junge Frauen hervor. Der Name «Blauring» ergibt sich aus der Farbe Blau, die Maria symbolisiert und dem «Ring» als Symbol für die Gemeinschaft und die Unendlichkeit. Die enge Zusammenarbeit von Jungwacht und Blauring begann in den 1970er-Jahren.

Philip Müller, Fotos: Philip Müller (Symbole) Leonardo Del Zenero (Musizieren)